

# Farbenfroh das Jahr gezeichnet

**Bildung** Ergebnisse Kunstprojekt Christophorus-Grundschule im SPD-Büro zu sehen

Von unserer Mitarbeiterin  
Claudia Geimer

■ **Betzdorf.** Kleine Kunstwerke sind derzeit im SPD-Bürgerbüro auf der Galerie in der Fußgängerzone in Betzdorf zu bewundern. Zehn Mädchen und Jungen der Christophorus-Grundschule in Betzdorf-Bruche stellen dort ihre Arbeiten aus. Das Besondere an der Ausstellung ist, dass es sich hier um ein integratives Projekt handelt. Das heißt, es sind auch zwei Kinder mit Handicaps daran beteiligt gewesen.

Deswegen rannte die Schule bei der SPD offene Türen ein, als es darum ging, Räume für eine Ausstellung zu finden. Die heimische Bundestagsabgeordnete Sabine Bätzing-Lichtenthäler und der Kreisvorsitzende, Andreas Hundhausen, begrüßten die Schüler, Eltern, Schulleitung und Betreuer bei der Vernissage am Dienstagabend. Auch der Landtagsabgeordnete Thorsten Wehner hatte das Projekt unterstützt, konnte aber nicht anwesend sein.

Die Kinder haben die 40 Bilder in der Kunst-AG des Ganztagsunterrichts gemalt. Thema waren die vier Jahreszeiten. Dabei sollten die Mädchen und Jungen ihre Empfindungen ausdrücken, wenn sie an Frühling, Sommer, Herbst und Winter denken. Das Ergebnis sind abstrakte Bilder, die nicht nur die Abgeordnete begeistern. „Die Bilder sind total farbenfroh und voller Lebensfreude“, sagte Bätzing.

In der Kunst-AG werden die Viertklässler von zwei pädagogischen Fachkräften betreut. Kristina Buchen und Stefanie Rensing arbeiten als Integrationshelferinnen an der Schule und kümmern sich um die Kinder mit Handicaps. No-



**Als Belohnung für die kleinen Künstler der Christophorus-Grundschule gab es bei der Vernissage im SPD-Bürgerbüro in Betzdorf Blümchen.**

Foto: Claudia Geimer

ten spielten dabei keine Rolle, betonte Kristina Buchen in ihrer Begrüßung: „Oft geht die Lust verloren, sich durch Malen auszudrücken, aufgrund von Leistungserwartungen. Dies gab es bei diesem Projekt nicht“.

Fotos dokumentieren den Entstehungsprozess. Die kleinen

Künstler Florian, Lucy und Yannik stellten die Arbeiten und die verwendeten Materialien vor.

„Zum Frühling haben wir mit Grüntönen gearbeitet, zum Sommer bunte Farben gemalt“, berichtet Yannik. Es habe ihm Spaß gemacht, weil er nicht „unter Druck“ gestanden habe. Die Staf-

feleien standen in einem Kreis um einen Tisch herum. „Und im Hintergrund lief immer schöne Musik“, erzählte Lucy.

⊕ Die Bilder sind bis Dienstag, 26. Juni, montags bis freitags von 9.30 bis 15 Uhr, im SPD-Bürgerbüro zu sehen.